

Message to you

Message to you

Einst so ging des Weges
Einen Menschen liegend sah
Auf einer Parkbank schlafend
Dem Schicksal schlecht ihm war
Dem Alkohol erlegen
So gab er sich einst auf
Die Straße war sein Leben
Freiheit liebte auch
So schlief er dort einst friedlich
Wachte frierend auf
Dort es lag ein Zettel
Auf dem geschrieben stand
Verzeihe uns wir Menschen
Das Schicksal hart zu dir
Doch sahen weg wir Menschen
Im Abseits standen wir
Verstanden nicht dein Leiden
Was einst dir widerfuhr
Geld das zählt im Leben
Achtlos gingen wir
Zeigten mit den Fingern
schaut den besoffen Mann
lachten und wir scherzten
Dein Schicksal so begann
Niemand gab dir Leben
so gabest du schnell auf
Stolz doch ist dein Leben
Weg wir sahen auch
Verzeih uns unsre Bosheit
Du bist ein starker Mann
Wir können noch was lernen
Was Mensch sein wirklich kann
Läst dich nicht verbiegen
Dankbar du oft bist
Du du solltest Leben
Niemand Chancen gibt
So schlief er ein in Frieden
An einen kalten Tag
In seiner Hand ein Zettel
Er uns vergeben mag

© Friedel Bolus

© Friedel Bolus

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)